

Absagen trüben die Stimmung

Jugendfußball Eine Woche vor dem Saisonstart testeten die Nachwuchsteams beim Interstuhl-Cup in Tieringen ihre Form. Während der erste Turniertag für die Organisatoren nicht so erfreulich verlief, konnten sich diese über den zweiten nicht beklagen. *Von Marcel Schlegel*

Ein bisschen enttäuscht klingt Thomas Sauer schon, als er den ersten Wettbewerbstag des Jugendfußball-Turniers des SV Tieringen resümierte. „Dieser Tag wird sicher nicht als Highlight in die Geschichte des Turniers eingehen“, meinte der Organisator.

Doch an Sauer und seinem Team hatte es nicht gelegen. Denn zum einen hatten die Heberger Pech mit dem Wetter, sodass während des Endspiels bei den A-Junioren nicht nur die Temperaturen, sondern auch die Zuschauerzahl in den einstelligen Bereich gingen. Zum anderen sagten Sauer kurzfristig einige Vereine wegen Spieler mangels ab – bei den C-Junioren zwei der acht Teams. Die Tieringer stellten kurzerhand auf den Modus Jeder-gegen-Jeden um. Am Ende dominierten die C-Jugendlichen der SG Winterlingen und des FV Rot-Weiß Ebingen. Das direkte Duell ging mit 2:0 an die Spielgemeinschaft. So sicherte sich Winterlingen ohne Punktverlust den Turniersieg.

Auch bei den A-Junioren sagte ein Team ab. In der Vierergruppe besiegte im letzten Gruppenspiel Turniersieger SG Eyachtal die bis dahin ebenfalls verlustpunktfreie SG Geislingen mit 1:0. Auch in der anderen Gruppe fiel die Entscheidung im letzten Spiel. Der TSV Harthausen rettete gegen überlegene Frommerner beim 1:1 den für die Finalteilnahme notwendigen Punkt. Im Endspiel siegte Eyachtal verdient mit 1:0 gegen Harthausen.

Dass die 21. Auflage des Interstuhl-Cups für Sauer & Co. doch noch ein versöhnliches Ende nahm, lag vornehmlich am Sonntag. Der

Organisator freute sich über „faire Spiele ohne Zeitstrafe oder Platzverweis, schönes Wetter und eine gute Zuschauerresonanz“. Zudem lobte Sauer auch das junge Schiedsrichterteam im E-Jugend-Turnier.

In der sogenannten „Champions League“ standen sich im Endspiel der D-Junioren die TSG Balingen 1 und Balingen 2 gegenüber. Die „Zweite“ gewann mit 2:1. Dritter wurde die SG Meßstetten/Tieringen/Laufen 2. Ebenfalls vereinsintern wurde das Finale in der „Euro League“ entschieden, das Ebingen 2 im Neunmeterschießen gewann. Dritter wurde auch hier die gastgebende SG. Die beiden Sieger der beiden Wettkämpfe standen sich schließlich im Endspiel des „Super Cups“ gegenüber, es gab einen 2:0-Favoritensieg von Balingen 2 über Ebingen 2.

Elf Mannschaften waren im Wettbewerb der F-Jugend am Start. Hier setzte sich im Hauptturnier der TSV Frommern mit 1:0 gegen den FC 07 Albstadt durch. Das „Euro League“-Finale entschied mit einem 2:0-Erfolg gegen den SV Heinstetten der SV Heselwangen für sich. In der „Champions League“ setzte sich Frommern gegen Albstadt mit 1:0 durch. Die E-Junioren stellten mit 16 Teams das größte Teilnehmerfeld. Frommern marschierte mit 21:0 Toren durch Vor- und Zwischenrunde, wurde aber vom SV Rangendingen im Finale vollgefordert. Am Ende gewann der TSV knapp mit 1:0. Das Finale der „Euro League“ verlief ähnlich spannend. Der SV Dotternhausen gewann in der Verlängerung mit 2:1 gegen die SG Weildorf-Bittelbronn.



Am vergangenen Wochenende traten Jugendmannschaften in fünf verschiedenen Altersklassen beim 21. Tieringer Interstuhl-Cup an.

Fotos: Moschkon



Im Feld der D-Junioren stellte die TSG Balingen (im Bild gegen Dotternhausen) im „Champions-League“-Finale beide Teams.



Deutlich ging das Duell des SV Unterdigisheim gegen Gastgeber Tieringen in der F-Jugend aus. Der SVU gewann mit 6:2.



Sechs Teams traten bei den C-Junioren an. Darunter auch Winterlingen und die SG Binsdorf/Erlaheim/Geislingen.

In der Vorrunde des F-Junioren-Turniers trafen Heselwangen und Balingen aufeinander. Die TSG gewann mit 3:2. Dafür spielte sich der SVH ins Halbfinale der „Euro League“.



SVT-Vorstand Günter Sauter (links) und Turnierleiter Thomas Sauer hatten viel zu tun.



Bei den C-Junioren kam es zum Derby zwischen Rot-Weiß Ebingen und dem FC 07 Albstadt, das Ebingen mit 2:1 gewann.



Mit 60 Mannschaften hatte der SV Tieringen im Vorfeld gerechnet. Einige mussten aber kurzfristig absagen.